

Tagungskonzept

In den letzten Jahren zeigt sich in der Religionswissenschaft ein neu aufkommendes Interesse für die Soziologie Luhmanns und seiner Schüler. Dieses wurde z.B. mehrfach im Rahmen der letzten Jahrestagung der Deutschen Vereinigung für Religionswissenschaft zum Ausdruck gebracht und in verschiedenen religionswissenschaftlichen Veröffentlichungen skizziert. Die Tagung will diese Entwicklungen aufgreifen und einen ersten Schritt in Richtung einer systematisch-fundierten, religionswissenschaftlichen Auseinandersetzung mit systemtheoretischen Theorieangeboten unternehmen, um damit einen Rahmen für einen fruchtbaren Austausch und stärkere Vernetzung zwischen ReligionswissenschaftlerInnen und systemtheoretisch arbeitenden SoziologInnen zu schaffen.

Wir gehen von der Hypothese aus, dass a) die Systemtheorie ein noch weitgehend ungenutztes theoretisches und forschungspraktisches Potenzial für die Religionswissenschaft bietet, zugleich b) dieses Potenzial sich an der Analyse und Beschreibung aktueller Phänomene, namentlich der Thematik "(Religions-)Gemeinschaft", beweisen muss. Die Tagung verfolgt deshalb ein doppeltes Ziel: Mit der Systemtheorie stellt sich die Religionswissenschaft einerseits einer zu lange ignorierten theoretischen Herausforderung, die Systemtheorie andererseits dem bislang theoretisch unterbelichteten Thema der (Religions-)Gemeinschaft.

Tagungsort



Universität Zürich, Kirchgasse 9, Raum 200
Tram 4 ab Hauptbahnhof, Tram 15 ab Central
Station "Helmhaus", Gebäude der Theologischen
Fakultät, direkt am Grossmünster

Anmeldung

Die Teilnahme ist kostenlos, um Anmeldung per E-Mail an tagung@sinssysteme.de wird aber gebeten.

Veranstalter

Rafael Walthert, Universität Zürich
Moritz Klenk, Universität Friedrichshafen
Andrea Rota, Universität Bern



Universität
Zürich^{UZH}

Form und Formen religiöser Gemeinschaft

Religionswissenschaftliche und
systemtheoretische Perspektiven



Tagung

8./9. Mai 2015

Religionswissenschaftliches Seminar

Freitag, 8. Mai

13:15-13:30

Begrüssung und Einführung

Moritz Klenk, Andrea Rota, Rafael Walthert

13:30-14:30

Religiöse Kommunikation

Volkhard Krech

14:45-15:45

„Transzendenz/Immanenz“ aus Sicht der heutigen Religionswissenschaft

Christoph Kleine

16:00-17:00

Symbolische Generalisierung - symbiotische Mechanismen

Maren Lehmann

17:15-18:30

Keynote „Religio, Communio, Organisatio - eine mixture impossible?“

Peter Fuchs

Samstag, 9. Mai

8:45-9:45

Religiöse Gemeinschaft

Dirk Baecker

9:45-10:45

Revolutionierung des Religion-Codes: Luhmanns Prognosen zur künftigen Funktion der Religion in Religionsgemeinschaften

Jens Schlieter

11:00-11:45

Diskussion und Schlussbetrachtungen

Moritz Klenk, Andrea Rota, Rafael Walthert

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Schweizerische Gesellschaft für
Société suisse de **sociologie**
Swiss Sociological Association

Referentinnen und Referenten

Dirk Baecker, Professor für Kulturtheorie und -analyse,
Zeppelin Universität, Friedrichshafen

Peter Fuchs, emer. Professor für Allgemeine
Soziologie und für Soziologie der Behinderung,
Hochschule Neubrandenburg, lebt und arbeitet heute
in Hamburg

Christoph Kleine, Professor für Religionsgeschichte,
Universität Leipzig

Moritz Klenk, wiss. Mitarbeiter am Lehrstuhl
Kulturtheorie und -analyse, Zeppelin Universität,
Friedrichshafen

Volkhard Krech, Professor für Religionswissenschaft,
Ruhr-Universität Bochum

Maren Lehmann, Professorin für soziologische
Theorie, Zeppelin Universität, Friedrichshafen

Andrea Rota, Assistent für Religionswissenschaft,
Universität Bern

Jens Schlieter, Professor für systematische
Religionswissenschaft, Universität Bern

Rafael Walthert, Assistenzprofessor für
Religionswissenschaft mit systematisch-theoretischer
Ausrichtung, Universität Zürich